

Im Rahmen des 39. Course de l'escalade wurde Tanja Griebbaum zum Eliterennen nach Genf als eine von 3 deutschen Starterinnen eingeladen. Mit leichter Erkältung ging Tanja in Genf über die 7,4 km des Eliterennens an den Start. Besonders schwierig bei diesem Lauf sind die vielen Kurven sowie das ständige auf und ab der Strecke durch die Genfer Altstadt.

„Flachpassagen gibt es praktisch keine, es geht zum Teil sehr steil bergauf, manchmal aber auch steil bergab“, fasste Tanja das Rennen zusammen. Begeistert war die 24-Jährige auch von den vielen Zuschauern. „Zuschauer waren überall an der Strecke, es gab keinen Meter an dem niemand stand, viele standen sogar in 2., 3. oder sogar 4. Reihe“, schwärmte Tanja. Um 16 Uhr fiel der Startschuss und Tanja ordnete sich in der Spitzengruppe mit circa 20 anderen Athleten ein. Das Feld von 248 Eliteläuferinnen aus der ganzen Welt zog sich sehr schnell auseinander. Im Laufe des Rennens konnte sich Tanja von Platz 20 auf Platz 17 nach vorne arbeiten und überholte auf den letzten Metern noch eine Osteuropäerin. Somit kam Tanja als 16. Läuferin sowie als 6. Europäerin in sehr starken 26:51 min ins Ziel. Ein hervorragendes Ergebnis in diesem international top besetzten Feld.